

**Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/0200/XV/2009**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Kreisausschuss</b>	13.01.2010	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:****Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung Stand 01.01.2010****1. Konjunktorentwicklung**

Zahlreiche Betriebe in Deutschland gehen einer Umfrage zufolge mit Optimismus in das Jahr 2010. 27 von 44 Branchenverbänden gaben in einer Erhebung des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW) an, die Stimmung in ihren Mitgliedsfirmen sei besser als zum Jahreswechsel 2008/2009.

Die Hälfte der Verbände rechnet demnach 2010 mit besseren Geschäften als 2009. Mit einer höheren Produktion oder einem höheren Umsatz rechnen im kommenden Jahr 20 der 44 befragten Wirtschaftsverbände. Darunter sind Betriebe der Energie- und Wasserwirtschaft, der Eisen- und Stahlindustrie, der Chemie- und Autoindustrie sowie der Elektrotechnik. Auch die Banken und Sparkassen, die Entsorgungswirtschaft und die Verlage rechnen mit etwas höheren Umsätzen in 2010.

Gleichzeitig bleiben die Aussichten für den Arbeitsmarkt unsicher. 27 von 44 Branchenverbänden halten einen Arbeitsplatzabbau für kaum vermeidbar. 16 weitere Verbände rechnen damit, dass die Zahl der Arbeitsplätze in ihrer Branche konstant bleiben wird.

**2. Arbeitsmarkt**

Der aktuelle Arbeitsmarktbericht der Agentur für Arbeit wird in der Sitzung vorgelegt.

**3. Außenwirtschaft**

In der Zeit vom 07. – 12. Januar 2010 führt der Rhein-Kreis Neuss in Kooperation mit der IHK Mittlerer Niederrhein eine Unternehmerreise nach Hongkong und Shenzhen durch. Dieser Reise haben sich 10 Unternehmen angeschlossen. Auf dem Programm stehen Informations- und Kooperationsgespräche bei deutschen und chinesischen Unternehmen, der Außenhandelskammer, Wirtschaftsförderungen und den deutschen Generalkonsulaten.

#### 4. Tourismus

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Kreis Neuss mbH gibt auch für das Jahr 2010 wieder einen **Kultur- und Freizeitführer** für den Rhein-Kreis Neuss heraus. Der Kultur- und Freizeitführer wird seit 2007 jährlich in Kooperation mit der Neusser Druckerei und Verlag GmbH veröffentlicht und ist zentrales Werbemedium des Rhein-Kreises Neuss in der Tourismusförderung.

Der Rhein-Kreis Neuss wirbt im Februar und März wieder auf mehreren touristischen Messen und Tages- und Übernachtungsgäste.

Die Niederrheinische **Tourismus- und Freizeitmesse in Rheinberg** (<http://www.ntfm.de>) am 06. und 07. Februar 2010 richtet sich als Endverbrauchermesse an Tages- und Wochengäste aus dem Bereich des nördlichen Niederrheins, des Ruhrgebietes und den Niederlanden. An beiden Messetagen werden etwa 25.000 Besucher erwartet. Auf der größten nordrhein-westfälischen **Tourismusmesse Reise + Camping** in Essen (<http://www.reise-camping.de>) vom 24. – 28. Februar 2010 ist der Rhein-Kreis Neuss nach der erfolgreichen erstmaligen Beteiligung in 2009 auch in diesem Jahr wieder vertreten. Auf der Reise + Camping werden etwa 90.000 Fachbesucher und Endkunden erwartet.

Sowohl an der Niederrheinischen Freizeit- und Tourismusmesse als auch auf der Reise + Camping beteiligt sich der Rhein-Kreis Neuss in einer in den vergangenen Jahren bewährten Standgemeinschaft mit der Stiftung Schloss Dyck, dem Verkehrsverein der Stadt Neuss e.V., der Stadtmarketinggesellschaft Dormagen mbH, der Stadt Grevenbroich und der Marketing Gesellschaft Mönchengladbach.

Auf der weltweit größten Tourismusmesse, **der Internationalen Tourismusbörse** in Berlin (<http://www.tb-berlin.de>) vom 10. – 14. März 2010 ist der Rhein-Kreis Neuss erneut Standpartner am Stand der Region Köln – Düsseldorf – Bonn. Die Internationale Tourismusbörse richtet sich vor allem an das Fachpublikum und verzeichnet jährlich 180.000 Besucher.

Im dritten Jahr in Folge ist der Rhein-Kreis Neuss auch auf der größten nordrhein-westfälischen **Radreisemesse**, der Radreisemesse Bonn (<http://www.adfc-bonn.de>), vertreten. Am Sonntag, 21. März, werden etwa 10.000 Besucher in der Stadthalle Bad Godesberg erwartet.

Der Tourismus ist im Rhein-Kreis Neuss ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Jährlich mehr als 700.000 Übernachtungen und geschätzte 17 Millionen Tagesgäste generieren dabei einen Umsatz von knapp 500 Millionen Euro.